

Stadt Salzburg bekommt Erlebnisbad: Vier Flachgauer Gemeinden zahlen mit

Umland verhilft Salzburg zum Bad

Bericht
Seite
3.

**Bezirks
Blätter**

FLACHGAU SÜD

Nr. 14 – Mi., 02.04.08, Gesamtauflage 207.876
Salzburg, Münchner Bundesstr. 142, 50200 Salzburg
An einen Haushalt, RM 00A000494

Schöne Ansichten

Salzburg von seiner schönsten Seite wurde bei der Präsentation der neuen „Salzburg Movies“ gezeigt. Das und mehr aus dem Salzburger Gesellschaftsleben im „Leute im Zoom“ auf Seite 10.



So schnell wird Christiane Ebner ihren Theodor nicht mehr loslassen: Der 31-jährige Familienvater (hier mit der drei Monate alten Victoria) stürzte mit seinem Pkw acht Meter ab. Während das Auto einen Totalschaden hatte, überlebte der Faistenauer den Horrorabsturz wie durch ein Wunder ohne einen einzigen Kratzer. Seite 2/3.

Foto: Leitner



Schicksal Schlaganfall

Nach drei Schlaganfällen kämpft der einstige Berufssoldat Wolfgang Koller mit seiner Krankheit. Über Geldsorgen und psychische Tiefs helfen ihm ehemalige Kameraden hinweg. Mehr dazu auf Seite 6/7.



Der Walser Freistil-Ringer Lubos Cikel zeigte sich beim Ungarn-GP in Topform! Sein aktueller Klassensieg macht Mut für Olympia: „Die Qualifikation kann kommen, Lubos ist bereit“, so Olympia-Projektleiter Heinz Ostermann. Seite 31.

„Die Form stimmt“

Lubos Cikel erfolgreich – nun Start in Olympiaquali



In Spitzenform agierte Lubos Cikel (r.) in Budapest.

Foto: Ivinger

Wals-Siezenheim - In Topform zeigte sich Lubos Cikel mit dem Klassensieg beim „Großen Preis von Ungarn“. Der Walser Freistil-Spezialist schlug zunächst Vince Zoltan sowie den ungarischen WM-Starter Gabor Szabo deutlich nach Punkten, ehe er im Finale der 60-Kilo-Klasse den Tschetschenen Osman Agiev in einem hochklassigen Kampf über

drei Runden niederringen konnte. „Mit der Leistung von Lubos bin ich sehr zufrieden. Die Qualifikationsturniere für die Olympischen Spiele können kommen“, resümierte Olympiaprojektleiter Heinz Ostermann.

Stark präsentierte sich auch die „junge Garde“. Georg Marchl (50 Kilo) gewann bei den Kadetten. Silber holte Christian Brötzner.